

Pfarrbrief



Pfarrereingemeinschaft Bodenwöhr / Alten- und Neuenschwand
Nr. 07 / 2017 vom 08. 04. – 30. 04. 2017 (= 3 Wochen)



Liebe Pfarrgemeinde, verehrte Gäste,

2

das „Fest der Feste“, das Osterfest dürfen wir in diesen Tagen wieder voll Freude und Dankbarkeit feiern: **die Auferstehung Jesu von den Toten.**

Damit feiern wir den Sieg des Lebens über den Tod. „Verschlungen ist der Tod vom Sieg. Tod, wo ist dein Sieg? Tod, wo ist dein Stachel“, so dürfen wir mit dem Apostel Paulus fragen (1 Kor 15,54.55). Auch wenn der Tod freilich noch unser irdisches Leben beendet und unseren Körper als äußere Hülle der eigentlichen Person, die wir sind, erstarren lässt – das Eigentliche unseres Mensch- und Personseins kann uns kein Tod mehr nehmen, denn es ist durch den Tod und die Auferstehung Jesu Christi hinübergerettet in die Herrlichkeit des ewigen und unendlichen Lebens in der Herrlichkeit bei Gott: ein LEBEN IN FÜLLE, das durch nichts mehr getrübt und geschmälert werden kann.

Somit hängt von der Auferstehung Jesu Christi alles ab! Wäre er nicht für uns gestorben und auferstanden, bliebe für uns dieses Leben in Fülle zwar ein erstrebenswerter, aber auch unerfüllbarer Traum. Und Paulus hätte wieder Recht, wenn er schreibt: „Wenn Tote nicht auferweckt werden, dann lasst uns essen und trinken; denn morgern sterben wir.“ (1 Kor 15,32). Aber das ist nicht seine Meinung, sondern er hat in seinem Leben und in seiner Begegnung mit dem Auferstandenen diese Wahrheit erfahren: „Nun aber ist Christus von den Toten auferweckt worden als der Erste der Entschlafenen.“ (1 Kor 15, 20).

Vertrauen wir dieser Botschaft und trauen wir unser Leben – und damit auch einmal unser Sterben – dem an, der uns diese Frohe Botschaft vorgelebt hat und an dem diese Botschaft Wirklichkeit geworden ist: unserem Herrn Jesus Christus. Richten wir unser Leben immer wieder an ihm aus und es wird sich auch unser Leid in Glück, unsere Trauer in Freude, unser Karfreitag in den Ostersonntag und unser Tod in das Leben verwandeln und wir werden mit dem auferstandenen Herrn ewig leben.

In dieser Botschaft von Ostern wollen wir uns in diesen Tagen wieder festmachen, indem wir die liturgischen Feiern der Karwoche mitbegehen: den Einzug Jesu in Jerusalem am Palmsonntag, sein Letztes Abendmahl mit den Aposteln am Gründonnerstag, sein Leiden und Sterben am Karfreitag und dann als Höhepunkt seine Auferstehung in der Osternacht und am Osterfest, das wir dann fünfzig Tage lang feiern werden.

Ich bedanke mich heute schon im Voraus ganz herzlich bei denen, die als Mesnerinnen, Ministranten, Lektoren, Organisten und Chorsänger ihren Dienst tun werden zur Ehre Gottes und zu unser aller Freude. Ich sage ein ganz besonderes „Vergelt's Gott“ unserem lieben Herrn Pfarrer i. R. Georg Frank aus Nittenau, der mit seinen 79 Jahren die Feier der drei Österlichen Tage in Neuenschwand übernehmen wird. Wenn das kein Ansporn an alle Jüngeren ist?

Ihnen allen wünsche ich aus tiefsten Herzen ein gesegnetes und frohes Osterfest.

Ihr Pfarrer

Joachim Trescher

GOTTESDIENSTORDNUNG:

Samstag, 08. 04. (rot)

17.25 NS Rosenkranz

18.00 NS beim Leichenhaus: **Palmweihe** anschl. Zug in die Kirche und **VAM - hl. Messe** Karolina Bockes f. + Ehemann, Eltern u. Angehörige; Ingrid u. Georg Habert f. + Johann Habert sen. z. Stg.; Giovannina Habert f. + Firm- und Taufpaten; Georg Süß m. Kindern f. + Ehefrau u. Mutter; Melanie Götz f. + Schwiegervater z. Stg. u. Schwiegermutter (L: Ulrike Götz, Erwin Käsbauer - M: alle)

Sonntag, 09. 04. - PALMSONNTAG (rot)

Kollekte für das HI. Land und das HI. Grab

08.00 BO auf dem Kirchplatz: **Palmweihe** anschl. Zug in die Kirche und **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Geschwister Stabl f. + Eltern Maria u. Ludwig Stabl; Gretl Kolb m. Kindern f. + Ehemann u. Vater Helmut Kolb (L: Richard Stabl, Helga Zwerenz - M: alle)

09.30 BL auf dem Kirchplatz: **Palmweihe** anschl. Zug in die Kirche und **hl. Messe** (mit Bodenwöhrer Sängern): Helmut Hasl f. + Vater u. Großeltern; Fam. Christian Lutter f. + Großeltern; I. Kasberger f. + Tochter Irmgard z. Stg. (L: Albert Schafbauer, Christine Baumer - M: alle)

ab 11.00 Pfarrheim: **Fastenessen zugunsten von MISEREOR (Kolpingsfamilie)** (Pichelsteiner+Brot 4.- €; Kuchen 1,50 €; Getränke 1.- €)

14.00 BO/BL / 13.30 NS/AS **Kreuzwegandacht** (L: Peter Lehner)

Montag, 10.04. 17.00 Dom zu Regensburg: **Chrisam-Messe** (Weihe der hl. Öle)

Dienstag, 11. 04. - **Dienstag der KARWOCHE** (violett)

07.55 BL Rosenkranz

08.30 BL **hl. Messe** Gertraud Seidl f. + Eltern; M. Hofmann f. + Renate Becher, Bruck; M. Hofmann f. + Eltern u. Brüder; Johann Trescher f. + Rosa Fritz (L: Lydia Prokscha - M: NS, SS)

anschl. **Beichtgelegenheit**14.30 - 15.00 BL **Schülerbeichte**15.15 - 15.45 BO **Schülerbeichte**16.00 - 16.30 NS **Schülerbeichte**18.00 - 19.00 BL **Beichtgelegenheit**Mittwoch, 12. 04. - **Mittwoch der KARWOCHE** (violett)

17.00 BO Ministrantenprobe für Gründonnerstag/Karfreitag (alle BO+BL)

18.25 NS Kreuzwegandacht

19.00 NS **hl. Messe** Anna Hartinger f. + Vater Johann z. Stg. u. Mutter; Geschwister Fritsch f. + Tante u. Onkel Maderer; Anita Habert f. + Mutter Anna Deml z. Stg. u. Schwiegervater Robert; Johann Trescher f. + Robert Ott (L: Alois Bücherl - M: HJ, HJa)

anschl. **Beichtgelegenheit**Donnerstag, 13. 04. - **GRÜNDONNERSTAG** (weiß)

10.00 NS Ministrantenprobe für Gründonnerstag/Karfreitag (alle)

16.30 - 17.30 BO **Beichtgelegenheit**

19.30 NS **hl. Messe vom Letzten Abendmahl** (Pfr. Frank): Elisabeth Appelt f. + Cousin Andreas Schwarzenberger (L: Peter Lehner - M: alle)

anschl. **Betstunde** mit MMC Alten- u. Neuenschwand (ca. 30 Min.)

19.30 BO **hl. Messe vom Letzten Abendmahl**: Fam. Siedschlag f. Freunde Hans-Dieter und Gerhard; Martha Wetzler f. + Ehemann Hermann, Eltern u. Großeltern (L: Maria Gruber - M: alle BO+BL)

anschl. **Betstunde** mit KDFB, MMC Bodenwöhr u. Kolping (ca. 30 Min.)Freitag, 14. 04. - **KARFREITAG** (gebotener Fast- und Abstinenztag) (rot)

08.45-9.45 BL Beichtgelegenheit

09.00 BL **Kreuzwegandacht**10.00-11.00 BO **Beichtgelegenheit**

15.00 NS **Feier vom Leiden und Sterben Christi** (Pfr. Frank) mit Wortgottesdienst, Kreuzverehrung und Kommunionfeier (L: Peter Lehner, Stefan Dirmaier, Maximilian Wallner - M: alle)

15.00 BO **Feier vom Leiden und Sterben Christi** mit Wortgottesdienst, Kreuzverehrung und Kommunionfeier (L: Albert Schafbauer, Christine Baumer, - M: alle BO+BL)

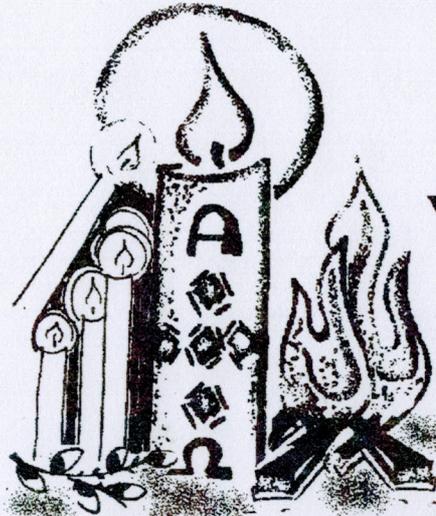
Samstag, 15. 04. **KARSAMSTAG** (weiß)08.30 NS Ministrantenprobe für Osternachtsfeier (alle); anschl. **Ratschen**10.00 BO Ministrantenprobe f. Osternachtsfeier (alle BO/BL); anschl. **Ratschen**15.30-16.30 NS **Beichtgelegenheit**

20.00 NS **FEIER DER OSTERNACHT** (Pfr. Frank) mit Segnung des Osterfeuers vor der Kirche, Lichtfeier, Wortgottesdienst, Taufwasserweihe und Erneuerung des Taufversprechens, Eucharistiefeier und Speisenweihe - **hl. Messe** für alle leb. u. verst. Pfarrangehörigen; Anna Ott f. + Mutter Anna Dauerer; Berta Wiendl m. Kindern f. + Ehemann u. Vater (L: Doris Götz, Michael Bollwein, Erwin Käsbauer, Alois Bücherl - M: alle)

20.30 BO **FEIER DER OSTERNACHT** mit Segnung des Osterfeuers vor der Kirche, Lichtfeier, Wortgottesdienst, Taufwasserweihe und Erneuerung des Taufversprechens, Eucharistiefeier u. Speisenweihe - **hl. Messe** (mit Kirchenchor): für alle leb. u. verst. Pfarrangehörigen; Voggenreiter f. + Vater Karl Kosina; Goldmann f. + Vater Wilhelm Goldmann z. Stg.; Christa Kirschner f. + Ehemann Dieter Kirschner u. Vater Josef Strahl (L: Claudia Schmid, Anna-Lena Zwerenz, Helga Zwerenz, Richard Stabl - M: alle BO+BL)

Für die Feier der Ostermacht werden in den Kirchen wieder Kerzen in Bechem angeboten zum Preis von 1.- Euro. Gerne können Sie natürlich Ihre eigene Osterkerze mitbringen. Denken Sie aber bitte an einen entsprechenden Tropfschutz für die Kirchenbank.

OSTERNACHT



**Licht,
das die
Nacht
vertreibt**

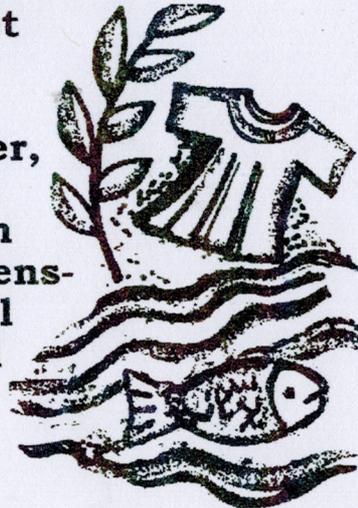
**Wort,
das den
Weg
erhell**



**Mahl,
das Gemeinschaft
stiftet**



**Wasser,
das
zum
Lebens-
quell
wird**



Sonntag, 16. 04. – HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN – OSTERSONNTAG (weiß)

- 08.00 BL **hl. Messe** Christine Baumer f. + Vater Georg Jakob - *Speisenweihe* (L: Lydia Prokscha - M: alle)
- 09.30 BO **hl. Messe** (Pfr. Frank) Hedwig Braun m. Kindern f. + Ehemann u. Vater Heribert Braun; Fam. Böhm f. + Adolf Bolender - *Speisenweihe* (L: Franz Singerer - M: alle)
- 09.30 NS **hl. Messe** (mit Kirchenchor) Fam. Lehner f. + Ehefrau, Mutter u. Oma Maria Lehner z. Geb.; Selina u. Johann Gürtler f. + Eltern Gürtler u. bds. + Großeltern; Peter Dirmeyer f. + Vater Josef Dirmeyer z. Geb.; Emma Bollwein m. Kindern f. + Ehemann u. Vater – *Speisenweihe*; Josef Deml f. + Ehefrau u. Bruder Matthias z. Stg.; Kinder f. + Mutter Margaretha Dauerer (L: Stefan Dirmaier - M: alle)

Montag, 17. 04. – OSTERMONTAG (weiß)

- 08.00 NS **hl. Messe** Melanie u. Harald Gattinger f. + Sohn Christian; Franziska Süß f. + Mutter z. Stg.; Fam. Johann Bollwein f. + Onkel Xaver u. Tante Adele; Melanie Götz m. Kindern f. + Ehemann u. Vater (L: Ulrike Götz - M: SP, WM, BE, SA)
- 09.30 BO **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Enkel f. + Großeltern Karolina u. Georg Eichinger; *ungenannt für die Armen Seelen* (L: Maria Gruber - M: JK, LK, FS, AK, JK, TK)
- 09.30 BL **hl. Messe** (Pfr. Frank) Reinhard Schmid f. + Mutter Hedwig Schmid; Maria Gleixner f. + Tante Margarete; Katharina Biedron f. + Bruder Andrzej Mojzyk (L: Petra Lutter - M: NS, SS, MW, AW, LZ, AE)

Dienstag, 18. 04. – Freitag, 22. 04. keine hl. Messen

Samstag, 22. 04. (weiß)

- 17.25 BO Rosenkranz und Beichtgelegenheit
- 18.00 BO **VAM - hl. Messe** Geschwister Fenk f. + Mutter Karoline Fenk; Antonius-Opferstock n. Meinung d. Spender; Rosa Neumeier f. + Eltern u. Geschw.; Margit Müller und Johann Trescher f. + Vater Johann Trescher z. Stg.; Fam. Georg Sosnik f. + Sosnik-Hilla; Fam. Riedl f. + Mutter Anna Wild z. Stg. u. Vater Karl Wild z. Geb. (L: Claudia Schmid - M: MK, CS, FSz, FS, AK, AU)
- 19.00 BO **Vortrag v. Sr. Teresa Zukic: „Jeder ist normal ... bis du ihn kennst!“**

Sonntag, 23. 04. – 2. SONNTAG DER OSTERZEIT (Weißer Sonntag – Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit) (weiß)

- 08.00 BL **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Geschwister Süß f. + Mutter Elisabeth Süß z. Geb.; Barbara Jakob f. + Eltern u. Verwandtschaft (L: Albert Schaffbauer - M: NS, SS, VE, CS)

09.30 NS **hl. Messe** Geschwister Fritsch f. + Vater Albrecht Fritsch; Ingrid u. Georg Haberl f. + Eltern u. Geschwister; Franziska Wiendl f. + Sohn Michael z. Stg. u. Enkelin Christina; Margarete Dauerer f. + Ehemann u. Schwiegersohn Max Schießl (L: D. Götz - M: LC, KSo, GD, GT)

Dienstag, 25. 04. – Hl. Markus, Evangelist (rot)

07.55 BL Rosenkranz

08.30 BL **hl. Messe** Fam. Steinberger f. + Georg Jakob (L: Lydia Prokscha)

Mittwoch, 26. 04. – Mittwoch der 2. Osterwoche (weiß)

18.25 NS Rosenkranz

19.00 NS **hl. Messe** Agnes Huber f. + Mutter Margareta Raps; Michaela Weiß f. + Vater Hans Eckl u. Bruder Bene Eckl; Ludwig Gruber f. + Eltern; Gertraud Schmitt f. + Neffen Ludwig Seidl u. Schwager Ludwig Scharf; Adolf Dauerer f. + Mutter z. Stg., Vater u. Geschw.; Anita Bösl mit Kindern f. + Ehemann u. Vater August Bösl (L: Erwin Käsbauer - M: PJ, PV)

Donnerstag, 27. 04. – Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer (weiß)

18.25 BO Rosenkranz

19.00 BO **hl. Messe** A. u. M. Spindler f. + Waltraud u. Alfred Kiesl; Geschw. Hornauer f. + Bruder Josef, Hanne-Lore Kagerer f. + Johann Brühl (L: Silke Faltermeier - M: FF, FS)

Freitag, 28. 04. – Freitag der 2. Osterwoche (weiß)

18.25 AS Rosenkranz

19.00 AS **hl. Messe** Renate Fleischmann f. + Eltern; Anna Maria Bollwein f. + Tanten u. Onkeln; Anna Hauser f. + Cousinen u. Cousins / Elfriede Heinfliß f. + Ehemann, Eltern, Schwester u. Angehörige; Harald Gattinger f. + Vater u. Sohn zum Namenstag; Johann Bollwein f. + Onkel Msgr. Hiebl; Melanie Götz m. Kindern f. + Ehemann u. Vater (vom 24. 03. 17) (L: Lukas Bindl - M: DL, DK)

Samstag, 29. 04. (weiß)

17.25 NS Rosenkranz und Beichtgelegenheit

18.00 NS **VAM - hl. Messe** Fridolin Hecht f. + Mutter z. Stg., Vater u. Brüder; Elsa Obermeier f. + Eltern u. Bruder; Margarete Wallner f. + Schwiegereltern u. Schwagern (L: Maximilian Wallner - M: GM, OA, OV, OE)

Sonntag, 30. 04. – 3. SONNTAG DER OSTERZEIT (weiß)

08.00 BL **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Inge Aumann nach Meinung (L: Christine Baumer - M: CS, AB, AE, LZ)

09.30 BO **hl. Messe** Peter Hartinger f. + Ehefrau z. Stg. u. Angehörige; Jahrgang 1937 f. + Schulkameraden/-innen (L: Richard Stabl - M: RB, JK, LK, MK, JKI, TK)

anschl. **KUCHEN-VERKAUF** zugunsten unseres Missio-Projekts

14.00 BO-FFW-Haus: Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges

Zeit.signale:

Vier Ratschläge, Ostern zu feiern

1. Leugnen Sie nicht die Realität, in der Sie leben, mit all ihren Schrecken – sei es im Privaten wie auch im Großen des Weltgeschehens. Jesus zeigt den Jüngern nach der Auferstehung seine Wunden, lässt sie von Thomas sogar berühren. Die Wunden dieser Welt leugnen nicht die Auferstehung, sondern zeigen, wie notwendig der Sieg des Lebens über den Tod ist, damit wir Menschen Zukunft haben können. Die Frauen gehen nach Karfreitag zum Grab, hinein in den Schmerz und die Trauer – und gerade dort hören sie die Auferstehungsbotschaft, begegnen dem Auferstandenen.

2. Nehmen Sie sich Zeit für Ostern. Mehr als die zwei arbeitsfreien Feiertage, die uns der Kalender zusteht. Erst nachdem sie lange in der Nähe des geheimnisvollen Fremden gegangen sind, fällt es den Emmausjüngern wie Schuppen von den Augen, und sie erkennen den Auferstandenen. Erst dann ist die Kraft da, aufzubrechen und nach Jerusalem zurückzugehen. Und der Jüngerkreis braucht Zeit, um sich von der Angst vor dem „Gespenst“ (wie sie meinen) zu befreien, damit die Osterfreude aufbrechen kann. Und Thomas kann erst „acht Tage darauf“ sagen: „Mein Herr und mein Gott.“ 50 Tage feiert die Kirche Ostern – nehmen Sie sich die Zeit. Auch im Alltag, denn Gott ist ja nicht nur ein Gott der Feiertage, sondern ein Gott des Alltags. Der Alltag ist der Ort seiner Fürsorge.

3. Versuchen Sie Ostern nicht zu erklären; nicht sich selbst und nicht anderen. Akzeptieren Sie, dass menschlicher Ver-

stand an Grenzen kommen kann. Die Auferstehung ist ja nicht unsinnig, weil sie nicht in menschliches Denken passt. Gott kann mehr, als wir uns vorstellen können. Lassen Sie sich von Ostern erschrecken: Manches Gute, ja Segensreiche beginnt mit Erschrecken. Erschrecken kann gewohnte Denkbahnen, in denen für Gott kein Platz sein kann, aufbrechen für Neues. Das war bei der Geburt Jesu so, als den Hirten angst und bange wurde, der Engel aber zu ihnen sagte: Fürchtet euch nicht. Am Tag der Auferweckung Jesu ist es wieder so. Die Erde wackelt, schreibt Matthäus, der Stein vor Jesu Grab wird vom Engel hinweggewälzt und Jesus ist nicht in seinem Grab. Erst nach den ersten Schrecken hören die Frauen, dass Jesus nicht in seinem Grab sein kann. Dann sehen sie ihn sogar. Nicht anders die Jünger, als der Auferstandene durch geschlossene Türen zu ihnen kommt. „Fürchtet euch nicht“, sind seine ersten Worte.

4. Erwarten Sie nicht zu viel von sich selbst. Sie müssen nicht ausgelassen fröhlich sein, Sie dürfen zweifeln. Sie dürfen zurückkehren in das, was vor dem Fest war mit all seinen Sorgen. Das alles machen die Jünger auch – und Jesus geht ihnen nach. Vertrauen Sie darauf, dass es bei Ihnen nicht anders ist. Auch wenn Sie dieses Jahr mit Ostern nichts anfangen können – aus welchen Gründen auch immer – vertrauen Sie darauf, dass der Auferstandene mit Ihnen etwas anfängt. Zu Ihrer Heilung.

Informationen und Termine:

- **Dienstag, 11. April** um 14.00 Uhr Pfarnachmittag im Pfarrheim Bodenwöhr
- Gemäß der Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft müssen **Grabsteine** jährlich mindestens einmal auf ihre Standfestigkeit überprüft werden. Diese Prüfung erfolgt bei uns durch die Fachfirma BSK Torsten Köster. Die Grabbesitzer können gerne daran teilnehmen. Bei festgestellten Mängeln werden die Nutzungsberechtigten schriftlich informiert und haben dann für eine umgehende Behebung zu sorgen. Die Grabsteinprüfung ist am **Donnerstag, 20. 04.** ab ca. 10.15 Uhr auf dem Friedhof Neuenschwand und ab ca. 11.00 Uhr auf dem alten katholischen Friedhof Bodenwöhr (Ludwigsheide).
- **Samstag, 22. April:**
 - . 9.00-12.00 Uhr Brot-Back-Aktion für eine Firmgruppe bei Fam. Ippisch in Alten-
schwand
 - . 19.00 Uhr (also im Anschluss an die VAM) Vortrag von Sr. Teresa Zukic: „*Jeder ist normal ... bis du ihn kennst*“ in der Pfarrkirche Bodenwöhr. Eintritt frei; Spenden erwünscht. Veranstalter: Krankenpflegeverein Bodenwöhr und Hospizinitiative der Caritas für den Landkreis Schwandorf.
- Vom **23. – 30. April** hat **Pfarrer Trescher** wieder Notfallseelsorgebereitschaft. Es kann also sein, dass er manche Termine in der Pfarrei nicht wahrnehmen kann.
- **Dienstag, 25. April** um 19.00 Uhr im Pfarrheim Bodenwöhr: Vortrag mit Märchenerzählungen von Heidi Pongratz: „*Vom Leben, Tod und Neubeginn – Märchen als Wegbegleiter in Sterbe- und Trauerzeiten*“. Eintritt: 5.- Euro. Veranstalter: KEB, Landkreis Schwandorf u. Hospizverein Stadt u. Landkreis SAD.
- **Mittwoch, 26. April** um 19.45 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates im Gasthaus Lutter, Blechhammer
- **Freitag, 28. April** im Pfarrheim Firmunterricht: 16.00-16.45 Uhr: 5. Klassen
17.00-17.45 Uhr: 6. Klassen
- **Samstag, 29. April**
 - . im Pfarrheim Firmunterricht: 11.00-11.45 Uhr: 7. Klassen
 - . 14.00-16.00 Uhr Radl-Basar unserer Kolpingsfamilie am Parkplatz des Pfarrheims (Bodenwöhr, Kolpingstr. 2). Gegen eine Gebühr von 3.- Euro pro Familie/Person kann jeder seine Fahrräder, Roller, Bobbycars usw. verkaufen. Anmeldung bitte bei Fam. Lutter (Tel. 3974) oder Fam. Weixler (Tel. 20 07 20). Auch Kaffee und Kuchen werden angeboten.
- **Sonntag, 30. April** nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr in **Bodenwöhr** Kuchen-Verkauf zugunsten unseres Missio-Projektes „Katechistenausbildung in Burkina Faso“. Um Spenden von Kuchen und Torten wird wieder ganz herzlich gebeten. Damit wir planen können, tragen Sie bitte in die Liste in der Kirche ein, welche Kuchen Sie bringen werden.

10

- **Montag, 01. Mai** um 14.00 Uhr Maiandacht beim FFW-Haus in **Alten-
schwand** und Fahrzeugsegnung. Herzliche Einladung an die gesamte Pfarreiengemeinschaft mit allem, was Räder hat.
- **Mittwoch, 03. Mai** um 12.30 Uhr Fahrt des Frauenbundes (KDFB) nach **Taus (Tschechien)** zur Maiandacht. Anmeldung bitte bei Frau Johanna Ziegler (Tel. 1350).
- **Donnerstag, 25. Mai (Christi Himmelfahrt)** um 4.00 Uhr Fußwallfahrt auf den Kreuzberg Schwandorf ab der Pfarrkirche Bodenwöhr. Nachdem die Pfarrei Kreuzberg in diesem Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum feiert, wird ein Festzelt aufgestellt und nach dem Pilgertagesdienst Essen und Trinken angeboten. Deshalb wird in diesem Jahr der 1. Bus erst **um 10.00 Uhr** und der 2. Bus um **11.00 Uhr** die Pilger für die Heimfahrt abholen. Bitte stellen Sie sich darauf ein.

- „Bodenwöhrer/Schwandner Kirchengeld“

Vor einiger Zeit habe ich auf dieses Zahlungsmittel hingewiesen, das inzwischen auch von einigen wenigen genützt wird. Sie kaufen im Pfarrbüro einen (oder mehrere) Bogen mit **Wertmarken von 1.-, 2.- und/oder 5.- Euro** und bekommen eine Spendenquittung für das Finanzamt dafür. Beim Kauf bestimmen Sie selbst, welcher der drei Kirchenstiftungen (Alten- u. Neuenschwand, Bodenwöhr oder Blechhammer) Sie das Geld zukommen lassen wollen. Zuhause schneiden Sie einfach die entsprechende(n) Wertmarke(n) ab und legen sie beim Gottesdienst mit gutem Gewissen in das Sammelkörbchen als Ihr Opfergeld, das Sie ja schon bezahlt haben. Die Wertmarken können Sie auch gerne für den Opferstock und für die Bezahlung der Opferkerzen verwenden. Folgende Wertmarken-Bögen werden angeboten: ,m

- je 21 x 1.- Euro (= **21.- Euro**), 2.- Euro (= **42.- Euro**), 5.- Euro (= **105.- Euro**)
- 7 x 1.- Euro, 7 x 2.- Euro, 7 x 5.- Euro (= **56.- Euro**)

Unsere Kolpingsfamilie sammelt nach wie vor **Brillen** und **gestempelte Briefmarken** (bitte mit einem Rand von ca. 1 cm ausschneiden) für die Mission. In allen unseren Kirchen stehen beim Eingang entsprechende Behältnisse. – Und auch den **Kleider-Container** am Parkplatz der Kirche Blechhammer nicht vergessen! – Vielen Dank allen fürs Mitmachen bei einer guten Sache!



Der Stein beim Grab war nicht deshalb weg, damit Jesus raus konnte, sondern damit die Jünger hineinblicken konnten. Es musste ein Zeichen gesetzt werden.

**Krankenpflegeverein Bodenwöhr und
Hospizinitiative der Caritas für den
Landkreis Schwandorf**

Herzliche Einladung zu unserer Veranstaltung



**„Jeder ist normal, bis du ihn kennst“
... von der spirituellen Kraft
Menschen zu (er-)tragen**

Vortrag von Sr. Teresa Zukic
von der Kleinen Kommunität der Geschwister Jesu
am

**Samstag, den 22.04.2017 um
19.00 Uhr**

in der Pfarrkirche St. Barbara, 92439 Bodenwöhr

Eintritt frei – Spenden erwünscht!

Weißer Sonntag



Es gibt uns Mut zu wissen,
daß unter den Aposteln einer war,
der sich leicht überzeugen ließ:

Thomas.

Er war tief enttäuscht über den
Lebens- und Leidensweg Jesu.
In dieser Enttäuschung hat er sich
von den anderen zurückgezogen.
Ja, der Glaube der anderen hat
ihn überfordert.

**Mit Thomas
die Wunden
des Lebens
ertasten...**

Es gibt auch für Thomas nur einen
Ausweg: wieder zu den anderen
zurückzukehren. Er braucht
die anderen und die Erfahrung,
trotz allen Zweifels geliebt und
angenommen zu sein. In diesem
Raum liebender Gemeinschaft
begegnet Thomas dem Lebendigen
und bekennt sich zu ihm:

Mein Herr und mein Gott!

Kath. Pfarramt Bodenwöhr, Kolpingstr. 2a, 92439 Bodenwöhr, Tel.09434 – 533, Fax 90 14 277
Bürostunden Bodenwöhr (Inge Aumann / Pfr. Trescher): Mi 9.30-11.00 und Do 15.00-17.00
 E-Mail: pfarramt_bodenwoehr@t-online.de // Pfr. Trescher direkt: johanntrescher@web.de
Spendenkonto: Katechistenausbildung Burkina Faso: IBAN: DE72 7506 1168 0300 4000 84
 -Baukonto Bodenwöhr: Sparkasse IBAN: DE61 7505 1040 0031 2643 93, BIC: BYLADEM1SAD
 Raiffeisenbank IBAN: DE81 7506 1168 0100 4000 84, BIC: GENODEF1SWN
 -Baukonto Blechhammer: Sparkasse IBAN: DE33 7505 1040 0031 3441 46, BIC: BYLADEM1SAD
Kath. Pfarramt Alten-/ Neuenschwand, Pfarrweg 9, 92439 Bodenwöhr, Tel/Fax 09434 – 12 33
Bürostunden Neuenschwand (Ulrike Götz): Dienstag 17.00-18.00 u. Freitag 8.00-10.00
Sprechstunden Pfr. Trescher: Dienstag 17.00-18.00 u. Donnerstag 9.00-10.00
 E-Mail: pfarramt_neuenschwand@t-online.de
 Homepage: www.pfarreiengemeinschaftbodenwoehr-alten-undneuenschwand.de
 Verantwortlich i. S. d. Presserechts: Pfarrer Johann Trescher, Bodenwöhr, Kolpingstr. 2a